

Medienmitteilung

Baar, 31. August 2010

Jubiläum der Hämodialyse im Kanton Zug**Erste Dialyse im Zuger Kantonsspital vor 40 Jahren**

Die erste Dialyse (Blutwäsche) wurde am 1. September 1970 am Zuger Kantonsspital durchgeführt. Seit 40 Jahren können sich Nierenpatienten im Zuger Kantonsspital behandeln lassen.

Immer mehr Menschen leiden an einer Niereninsuffizienz. Mit einer Dialyse kann die natürliche Nierenfunktion teilweise ersetzt und den betroffenen Personen ein Teil ihrer Lebensqualität zurückgegeben werden. Die Nachfrage nach Dialyseplätzen ist steigend. Jährlich wird mit 5% zusätzlichen Dialysepatienten gerechnet.

Erste Dialyse im Kanton Zug im Jahre 1970

Dank einer grosszügigen Spende des damaligen Zuger Bürgerpräsidenten Walter Bossard konnte vor 40 Jahren die erste künstliche Niere gekauft werden. Die erste Hämodialysebehandlung im Zuger Kantonsspital wurde am 1. September 1970 durchgeführt. Professor Georg Keiser und seine Oberärzte betreuten die Patienten zusammen mit den Nierenspezialisten vom Universitätsspital Zürich. Zwischen 1970 und 1980 wurden jährlich etwa 1'000 Dialysen durchgeführt, aktuell sind es rund 7'000 Behandlungen pro Jahr.

Ein 19-köpfiges Ärzte- und Pflorgeteam unter der Leitung des Nierenspezialisten Niklaus Höfliger betreut heute im Zuger Kantonsspital wöchentlich rund 50 Patienten und Patientinnen mit chronischen Nierenerkrankungen. Diese kommen bis zu drei Mal pro Woche zur Blutwäsche. Im modernen Dialysezentrum können 16 Patienten gleichzeitig behandelt werden. Die Kapazität könnte bei Bedarf auf 18 Plätze ausgebaut werden. Seit 2004 wird auch die ambulante Bauchfelldialyse angeboten. Zudem nutzen nierenkranke Feriengäste gerne regelmässig die Möglichkeit der Ferien-Dialyse im Zuger Kantonsspital.

Für Dialyse-Patienten, die viele Stunden pro Woche für die Dialyse aufwenden müssen, bewirkt diese Behandlungsmöglichkeit eine deutliche Verbesserung der Lebensqualität. Eine Erfolgsgeschichte, die vor 40 Jahren auch im Zuger Kantonsspital begann.

Mehr Infos auf:

www.zgks.ch, Direkteinstieg Nierenkrankheiten

Kontakt für Rückfragen:

Dr. med. Niklaus Höfliger
Leitender Arzt Dialyse, Facharzt für Nierenkrankheiten FMH
T direkt 041 399 41 02 . niklaus.hoeffliger@zgks.ch